SFV = ASF

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendent pour les logisticiens**

Band (Jahr): **86 (2013)**

Heft 9: **1000 Tage Chef LBA, Div Baumgartner zieht Bilanz**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

www.solog.ch

Adress- und Gradänderungen

Beim jeweiligen Sektionsvorstand oder beim Zentralkassier.

Zentralpräsident:

Präsident: Oberst Thomas Christen,
Mozartstr. 6, 6000 Luzern 6,
P 041 420 41 10, G 041 248 84 85,
M 076 581 41 10, t.k.christen@bluewin.ch

Section Romande

Président: Lt-Col Béat Mader,
Caserne de Drognens, 1680 Romont,
026 652 72 36 / 73 00, M 079 604 33 64,
F 026 652 73 50, beat.mader@vtg.admin.ch

Sektion Mittelland

Präsident: Oberst Andres Krummen,
Bernastrasse 54, 3005 Bern
P 031 312 02 64, G 031 320 23 30,
Fax 031 320 23 80, M 079 335 04 58,
andres.krummen@mobi.ch

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Oberstlt i Gst Gregor Stutz,
Schlösslistrasse 2, 6030 Ebikon,
P 041 440 31 72, G 041 748 70 42,
M 079 354 62 47, stutzg@gmx.ch

Sektion Ostschweiz

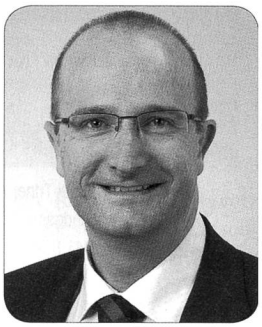
Präsident: Oberstlt i Gst Olaf Wolfensberger,
Kleindorfstrasse 9, 8707 Uetikon am See
M 079 442 96 53,
olaf.wolfensberger@gmx.ch

Unsere finnischen Freunde!

Vom 1. bis 8. September 2013 weilten turnusgemäss 30 Logistikoffiziere Finnlands in der Schweiz. Die von einem Brigadegeneral angeführte Delegation absolvierte die vom Fourierverband und der SOLOG gemeinsam organisierte Studienreise, welche dieses Jahr als Themenschwerpunkte die Infanterie (Besuch Infanterie DD Schulen unter dem Kommando von Oberst i Gst Thomas Frey in Reppischtal) und das Hochgebirge (Besuch der Grimselwerke) setzte. Aber auch ein Besuch im Armeelogistik-Center Hinwil unter der Leitung von Michael Nussli, an der Höheren Kaderausbildung der Armee, auf dem Rütli mit Vortrag von Dr. Jürg Stüssi-Lauterburg oder auf dem Flugplatz Emmen durften nicht fehlen. Als Vorzeigebetrieb der zivilen Logistik wurde PISTOR besucht, deren CEO Markus Lötscher nicht nur ehemaliger Bäcker-Conditor sondern auch ein ehemaliger Versorgungszoffizier ist.

In der Zeit des politischen und gesellschaftlichen Widerstandes im zweiten Weltkrieges schaute das Schweizer Volk mit grosser Bewunderung nach Finnland. Das Beispiel der finnischen Selbstbehauptung im Winterkrieg und im Fortsetzungskrieg sowie die geschickte Taktik und letztlich die politischen Erfolge machten uns als Kleinstaat Mut und gaben uns die Zuversicht, dass es sich lohnt, sich selber niemals aufzugeben. Noch heute haftet deshalb das finnische Vorbild im Gedächtnis vieler Schweizer.

Wir wissen um die Freundschaft von Marschall Mannerheim und General Guisan. Aus diesem Grunde waren auch ein Besuch des Anwesens General Guisans (Verte Rive in Pully) sowie eine Kranzniederlegung beim Marschall Mannerheim-Denkmal auf dem Programm. Alle, die sich mit finnischer Geschichte befassen oder auf der Studienreise 2010 nach Finnland dabei waren, betrachten die Leistungen von Marschall Mannerheim und seine Bedeutung für das finnische Volk mit grossem Respekt.



Thomas Christen, ZP SOLOG

An dieser Stelle ein grosser Dank an alle, die diesen Besuch unterstützt und begleitet haben, d.h. an die verschiedenen Kommandostellen, das ALC Hinwil, die zivilen Gastgeber. Wir danken für die Unterstützung und Begleitung seiner Excellenz, Botschafter Alpo Rusi, den höheren Stabsoffizieren Divisionär Daniel Baumgartner, Divisionnaire Daniel Roubaty, Divisionnaire Roland Favre, Brigadier Lucas Caduff, Brigadier Peter Wanner, Brigadier Thomas Kaiser. Zudem hätte dieser Anlass ohne den unglaublich grossen Einsatz von OK Chef Oberstleutnant Rolf Häfeli, Fourier Christian Schelker, Oberst Andres Krummen und Oberst Edy Egli nicht stattgefunden. Danke auch an unsere Fotografin Kathrin Wyss und an den SFV Sektion Nordwestschweiz, Beat Sommer sowie an den Anführer des Seetransportes Hptm Mattle.

Was uns bleibt, sind viele interessante Begegnungen und Eindrücke und die Gewissheit, die Beziehungen mit unseren finnischen Freunden weiterhin zu pflegen. Wir sind für diesen Besuch dankbar und freuen uns auf ein Wiedersehen in Finnland!

Weiterbildungsanlässe FLORY

Geschätzte Kameradinnen und Kameraden

Unter fachkundiger Anleitung eines Vertreters des Truppenrechnungswesens bieten wir zwei Weiterbildungskurse für das Buchhaltungssystem FLORY an.

Ziel ist es: Lösungen für mögliche Probleme zu finden, Erfahrungen auszutauschen und sattelfester zu werden

Der FLORY-Weiterbildungsanlass richtet sich an FLORY-ausgebildete AdA, welche noch in der Armee eingeteilt sind. Aus diesem Grund bei der Anmeldung bitte jeweils Grad, Name, Vorname, militärische Einteilung, SFV-Sektion, E-Mail-Adresse und Telefonnummer angeben.

Durchführungsdaten und -orte

Datum	3. Oktober 2013
Beginn:	18.30 Uhr
Ende der Schulung:	zirka 21.00 Uhr
Ort:	Kaserne Aarau, Filmsaal 6.113

Anmeldung bis 1. 10. 2013
an Four Christian Schelker,
E-Mail: christian.schelker@fourier.ch

Datum:	21. November 2013
Beginn:	18.30 Uhr
Ende der Schulung:	zirka 21.00 Uhr
Ort:	Kaserne Bern, MK der Berner Truppen, RIGA-Raum U19

www.fourier.ch

Adress- und Gradänderungen
Zentrale Mutationsstelle SFV, Postfach, 5036 Oberentfelden, Telefon 062 723 80 53, E-Mail mut@fourier.ch

Zentralpräsident
Four Eric Riedwyl, Kranichweg 4/131, 3074 Muri bei Bern, Mobile: 077 450 29 83 eric.riedwyl@fourier.ch

Nordwestschweiz
Präsident: Four Daniel Wildi, Oerinstrasse 37, 4153 Reinach, daniel.wildi@fourier.ch, Tel. P.: 061 711 08 25, Handy: 076 331 05 78

Bern
Präsident: Four André Schaad, Walperswilstrasse 40, 3270 Aarberg, T P 032 392 18 49, T G 032 843 98 03, N 079 270 75 76, andre.schaad@postmail.ch oder andre.schaad@vtg.admin.ch

Graubünden
Präsident: Four Matthias Imhof, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt, N 078 724 08 07, matthias.imhof86@bluewin.ch

Ostschweiz
Präsident: Four Hans-Peter Widmer, Sagigut 37, 5036 Oberentfelden, T P 062 723 80 53, 079 232 26 73, sagigut37@bluewin.ch

Romande (ARFS)
Président: Four Mathieu Perrin, Case postale 25, 1580 Avenches 079 683 80 15 president@arfs.ch

Ticino
Presidente: Furiere André Gauchat, Corcaréi, 6968 Sonvico, T P 091 820 63 06, T G 091 943 42 79, F 091 820 63 51, M 079 681 00 33, andre.gauchat@baloise.ch

Zentralschweiz
Four Beat Heimgartner, Fildernrain 24, 6030 Ebikon, Mobile: Tel G: 041 666 63 07, M 079 354 05 24, zentralschweiz@fourier.ch

Zürich
Four Roger Seiler, Metzgerweg 4, 8906 Bonstetten, P 044 701 25 90, G 044 236 98 29, M 079 251 68 15, roger.seiler@fourier.ch

Anmeldung bis 15. 11. 2013 an Maj Andreas Eggimann, E-Mail: tl.bern@fourier.ch

Für allfällige Fragen oder Auskünfte steht Four Markus Fick, E-Mail: markus.fick@fourier.ch, Tel. 079 429 81 59 zur Verfügung.

ASF / ARFS

Groupement de Bâle		
03.10.13	19.00	Stamm ordinaire, restaurant Flügelrad, Bâle
07.11.13	19.00	Stamm ordinaire, restaurant Flügelrad, Bâle
Groupement de Berne		
01.10.13	18.30	Stamm, Dörfli, Schlieren
05.11.13	18.30	Stamm Dörfli, Schlieren, présentations de films de l'armée et autres
Groupement fribourgeois		
03.10.13	18.30	Stamm mensuel, café Marcello, Fribourg
07.11.13	18.30	Stamm mensuel, café Marcello, Fribourg
Groupement genevois		
07.11.13	17.30	Stamm visite du Musée des sapeurs-pompiers Carouge
10.11.13	10.45	93e pèlerinage au monument aux morts (tenue militaire ou civile)
Groupement jurassien		
03.10.13	19.00	Stamm ordinaire, rest. du Vorburg, Delémont
07.11.13	19.00	Stamm ordinaire, rest. du Vorburg, Delémont
Sous-groupement des Montagnes neuchâteloises		
09.10.13	18.30	Stamm ordinaire, restaurant Le Chevreuil, La Chaux-de-Fonds
13.11.13	18.30	Stamm ordinaire, restaurant Le Chevreuil, La Chaux-de-Fonds
Groupement valaisan		
13.10.13		Traditionnelle brisolée organisée par le four Chervet à Sierre
28.11.13	18.00	Stamm ordinaire, café-rest. de l'Aéroport, Sion
Groupement vaudois		
09.10.13	18.30	Brisolée Lausanne-Ouchy, Maison de la NANA
12.11.13	18.30	Elaboration du programme 2014, repas «chasse»
Groupement de Zurich		
07.10.13	18.30	Stamm ordinaire, restaurant Landhus
04.11.13	17.45	Expo Vina

Billets des groupements

GROUPEMENTS FRIBOURGEOIS ET DE BERNE

Stamms des 4 juillet et 8 août 3013

HG – Nous voici arrivés aux stamms d'été qui se résument à d'amicales et agréables rencontres à l'ombre de grands arbres ou à celle de tentes et parasols sur d'accueillantes terrasses. On y refait le monde, on échange des nouvelles et, forcément, on voit les amateurs (et ils sont nombreux) s'installer devant les célèbres tapis

Stamm d'été des Genevois

de cartes marqués de l'insigne ARFS qu'avait confectionnés notre ami Pierrot Sartoretti.

Il en fut donc ainsi le 4 juillet à la Buvette du Stand de tir de Bernex tenue avec fidélité et gentillesse par Jean-Charles et Martine Thonney. René R. marqua son récent anniversaire en nous offrant une généreuse verrée, ce dont nous le remercions chaleureusement.

Et il en fut ainsi le 8 août au Café de Mategnin dont nous découvrîmes le nouvel aménagement de la terrasse, maintenant bien séparée de la route et de son intense trafic frontalier, couverte désormais d'une immense toile anti-solaire... mais, en ce soir d'averses, transformées en réservoir d'eau de pluie! C'est ainsi que l'on vit le patron de l'établissement lutter avec son balai contre la formation de poches qui menaçaient aussi bien l'intégrité de la toile que la sérénité des clients qu'elle devait abriter! Autre forme d'arrosage, celui offert par Hugues, heureux grand-père de Margot, sa toute nouvelle petite-fille.

Nous conclurons ce petit billet en adressant nos vœux d'heureux rétablissement à notre ami Rudy Gasser, récente victime de sérieux ennuis de santé.

Sektion Nordwestschweiz

Sektionsprogramm

06.11.13	Spezialstamm Herbst
07.12.13	Weihnachtszauber
08.01.14	Neujahrsstamm
18.01.14	Winterausmarsch
21.03.14	94. ordentliche Generalversammlung in Basel

Stamm
Jeweils am 2. Mittwoch eines Monats, Restaurant Hahn, Hammerstrasse 67, Basel

Korrigenda

Die 94. ordentliche Generalversammlung 2014 findet am 21.03.2014 statt und nicht, wie es fälschlicherweise im Jahresprogramm (am 07.03.2014) publiziert wurde.

Sektion Bern

Ortsgruppe Seeland

09.10.13	20.00	Lyss, «Weisses Kreuz», Stamm
13.11.13	20.00	Lyss, «Weisses Kreuz», Stamm

Neumitglieder aus den Four LG 1-2013

AS: Folgende jungen Fourier haben wir anlässlich des WA-Werbebesuchs bei LG Höh Uof in Sion am Dienstag, 30. Juli 2013 für unsere Sektion Bern gewinnen können:
Wm Simon IMMER, 3860 Meiringen
Wm Lars KOLLY, 3700 Spiez
Wm Matthias ZÜRCHER, 3302 Moosseedorf

Liebe Kameraden, wir heissen euch in unserer Sektion ganz herzlich willkommen und freuen uns, euch an einem unserer Anlässen persönlich begrüssen zu dürfen.

Der Sektionspräsident, Fourier André Schaad dankt seinem Vertreter, Fourier Michel Lussana, Beisitzer im Vorstand der Sektion Bern, für die engagierte und erfolgreiche Werbung.

Sektion Graubünden

Bei Fragen, Anregungen und Anmeldung bitte direkt bei mir melden:
Four Matthias Imhof, Bahnhofstrasse 10, 8880 Walenstadt
T P 078 724 08 07 matthias.imhof86@bluewin.ch

SEKTION

07.10.13	ab 18.00	Chur, Stamm, Rest. Rätushof
04.11.13	ab 18.00	Chur, Stamm, Rest. Rätushof

GRUPPO FURIERI POSCHIAVO

03.10.13	ab 18.00	Poschiavo, Stamm, Albergo Suisse
07.11.13	ab 18.00	Poschiavo, Stamm, Albergo Suisse

Anmerkung: Bitte beachtet eventuelle Ausschreibungen in der Armee-Logistik!

Sektion Ostschweiz

Unsere Homepage: www.fourier.ch/ostschweiz
(mit Anmeldemöglichkeiten zu unseren Anlässen)

04.10.13	Frauenfeld, Monatsstamm
04.10.13	Wil, Kulturabend
15.10.13	St. Gallen, OLMA-Stamm
26.10.13	Frauenfeld, Herbstschiessen
01.11.13	Frauenfeld, Monatsstamm
01.11.13	Wil, Stamm
16.11.13	Besichtigung Mosterei Möhl, Sektion
23.11.13	Frauenfeld, Jahresschlusshock
29.11.13	Rorschach, Klausabend
30.11.13	St. Gallen, Klausabend
06.12.13	Frauenfeld, Monatsstamm
06.12.13	Wil, Chlausabend
07.12.13	Frauenfeld, Training Gangfischschiessen
14.12.13	Frauenfeld, Gangfischschiessen
03.01.14	Frauenfeld, Monatsstamm Neuerungen zur Steuererklärung 2013
07.02.14	Frauenfeld, Monatsstamm

Anmeldungen zu allen Anlässen an
Hptm Knöpfel Martin, TL SFV OS, Oberfeld 22, 9425 Thal, E-Mail: martin.knoepfel@ch.pwc.com
oder an Obmann der Ortsgruppe

Besichtigung Mosterei Möhl, Arbon Samstag, 16. November 2013, Beginn 9.30 Uhr, bis ca. 12.00 Uhr

Wir erhalten die Möglichkeit, die moderne Mosterei Möhl zu besichtigen. Erlebt hautnah, wie «Möhl-Saft» entsteht, wie Schnäpse gebrannt werden und wie die «Blöterli» in den Apfelsaft kommen. Im Anschluss können wir im Saft- und Brennerei-Museum die verschiedenen Möhl-Produkte degustieren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und wird nach Anmeldungseingang berücksichtigt. Anmeldungen bis 31. Oktober 2013 an TL Hptm Martin Knöpfel, Oberfeld 22, 9425 Thal, Mail: martin.knoepfel@ch.pwc.com

---

Wanderungen «Tre valli»

(WK) Am Mittwoch 21. August 2013 trafen sich, die in der Umgebung von Frauenfeld wohnhaften Wanderer, um 06.00 Uhr am Bahnhof Frauenfeld, um mit dem 06.12-Zug in Richtung Zürich aufzubrechen.
Auf dem Perron Gleis 5 in Zürich wurden wir schon von unseren Aadorfer Kameraden erwartet. In Arth-Goldau stiegen dann auch noch die Kameraden zu, welche mit der Südostbahn angereist waren.
Nun war unsere Wandergruppe von 15 Teilnehmern vollständig.

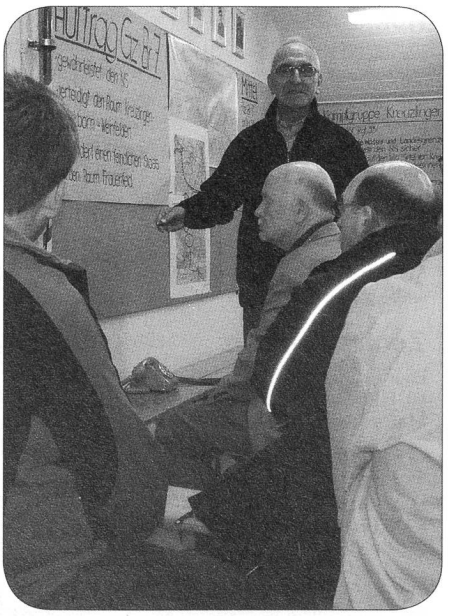
In Locarno angekommen begaben wir uns kurz ins Hotel, um das Gepäck zu deponieren. Anschliessend fuhren wir mit dem Postauto via Valle Maggia ins Lavizzara-Tal, wo unsere erste Wanderetappe startete.
Bei einer Ansammlung von Rustici hielten wir Mittagsrast und verpflegten uns aus dem Rucksack. Nach der verdienten Stärkung wanderten wir bis Mogno weiter, um die vom Stararchiketen Mario Botta erstellte Kirche zu besichtigten. Rund ¾ der Teilnehmer setzten daraufhin die Wanderung bis zum Tagesziel Fusio weiter. Dort bestiegen wir wieder das Postauto, um uns an unseren Nächtigungsort Locarno zurückchauffieren zu lassen.
Nach dem Zimmerbezug und der Retablierung ging's zum Nachtessen, welches von unserem, teilweise im Tessin, wohnhaften Kameraden Erwin Meyer reserviert wurde.

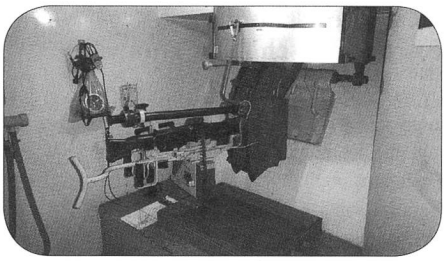
Am Donnerstag-Morgen trafen wir uns um 07.30 Uhr zum Frühstück um dann nach 9 Uhr das Postauto ins Valle Verzasca transportiert zu werden. In Sonogno verliessen wir das Transportmittel um auf «Schusters Rappen» zuerst einen Dorfrundgang und anschliessend unsere Flusswanderung nach Lavertezzo anzutreten. Einmal links und dann wieder rechts folgten wir dem Wasser bis La-

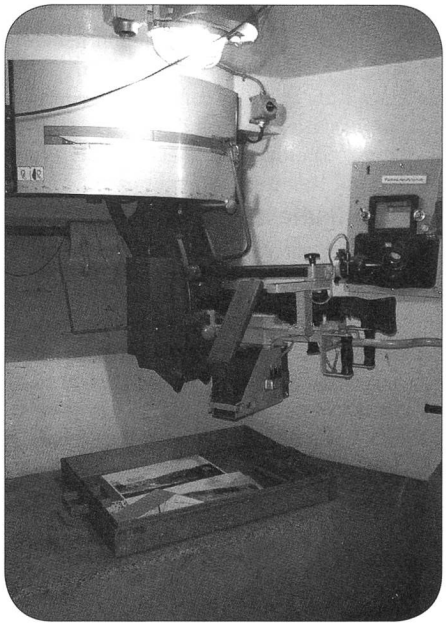
vertezzo. Selbstverständlich durfte auch die wohlverdiente Mittagsrast, an welcher wiederum die Rücksackverpflegung zum Zuge kam, nicht fehlen. Da das Wetter schön und warm war, beschlossen wir im «Grotto Bivio» bei Corippo unser Nachtessen einzunehmen. Mit Tessiner-Spezialitäten im Bauch traten wir dann nach 19.00 Uhr wieder die Rückreise nach Locarno an.

Am 3. und letzten Wandertag war nach dem Frühstück das Packen angesagt. Wir errichteten wieder ein Depot, um nochmals eine Wanderung ohne «Ballast» zu unternehmen. Das Postauto fuhr uns nach 10 Uhr nach Ronco s/Ascona. Nach einem kurzen Rundgang durchs Dorf und dem Genuss der fulminanten Aussicht über den Lago Maggiore bis weit nach Italien hinunter, traten wir den Abschluss-Spaziergang nach Ascona hinunter an. In einem Strassen-Restaurant nahmen wir das Mittagessen ein, welches, als Abschluss, nicht aus dem Rucksack stammte. Die Zeit war wieder im Nuh verflogen und schon war wieder Zeit, das Postauto nach Locarno zu besteigen.

Im Hotel lösten wir anschliessend unser Depot auf und bestiegen den Zug um unsere Heimreise anzutreten. In Bellinzona «verliessen»







uns bereits die ersten Kameraden, um den Weg über den San Bernardino (mit dem Postauto) anzutreten. Die Restlichen fuhren weiter in Richtung Zürich und von dort ging's in Richtung «Heimathafen».

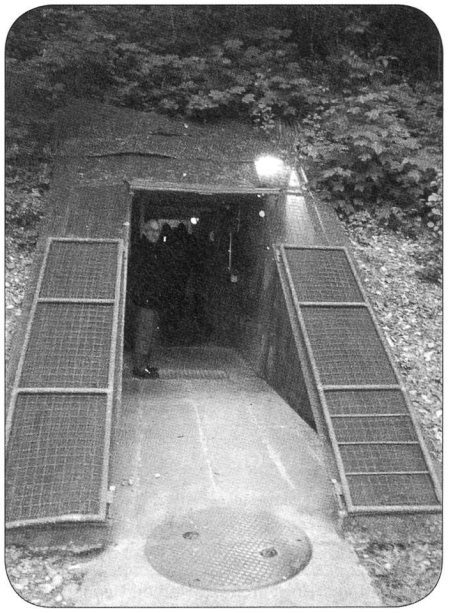
An dieser Stelle will ich unserem Wanderleiter, Rupert Hermann, für seine grosse Arbeit, im Namen aller Teilnehmer, bestens danken. Es war alles bis ins letzte Detail vorbereitet, angefangen von der Ausschreibung mit detaillierten Tagesprogrammen und Angaben für die entsprechenden Landeskarten-Ausschnitte, über die Wanderungen, welche alle rekognosziert waren bis hin zum Reservieren der Transportmittel und Verpflegungsstätten. Nichts wurde einfach dem Zufall überlassen. Da sieht man, dass Rupert mit Leib und Seele am Werk und ausserdem ein versierter Wanderleiter ist und die Organisation eines solchen Anlasses nicht als «Pflichtübung» betrachtet. Mit grosser Freude konnten wir von ihm vernehmen, dass er auch künftig gerne wieder solche Wandertage organisieren würde. Wir danken ihm bereits heute für seine Bereitschaft.

Besichtigung Festungsgürtel Kreuzlingen

Am 7. Juni 2013 haben über 15 Mitglieder des Schweiz. Fourierverbandes und des Verband Schweizer Militärküchenchefs in der Ostschweiz die Gelegenheit benutzt, den Festungsgürtel Kreuzlingen unter der fachkundigen Führung von Herrn Urs Ehrbar und Herrn Bühlmann zu besichtigen. Wir danken Herrn Urs Ehrbar und seinem Team ganz herzlich für diese tolle und sehr informative Führung.

Zuerst haben wir die Bunkeranlage in Bottighofen besichtigt, welche noch vollständig ausgerüstet ist. In diesem Bunker wurde auch ein Informationszentrum eingerichtet und wir durften den sehr eindrücklichen Film über die ganze Anlage sehen. Der ganze Festungsgürtel hat eine Länge von 11,5 km und erstreckt sich von Triboltingen am Untersee über die bewaldeten Höhen des Seerückens ostwärts bis Lengwil und dann wieder hinunter zum Bodensee bei Bottighofen. Er umfasst über 60 Bunker, die ursprünglich durch Infanterie- zund Panzerhindernisse miteinander verbunden waren. Mit dem Bau der Bunker wurde 1937 begonnen. Die letzten Werke wurden während des zweiten Weltkrieges fertig gestellt. Der Festungsgürtel war im Zweiten Weltkrieg der entscheidende Kampfabschnitt der Grenzbrigade 7, die im Jahre 1938 geschaffen wurde. Mit dieser Verteidigungsstellung sollte ein deutscher Angriff aus dem Brückenkopf von Konstanz in Richtung Weinfelden sowie seeabwärts und seeaufwärts verhindert werden.

Während des Kalten Krieges wurden einige Bunker mit modernen Waffen ausgerüstet und weiterhin in die Kampfplanung der Grenzbrigade 7 einbezogen. Mit der Armeereform 1995 wurden alle Grenzbrigaden aufgelöst und die Bunker des Festungsgürtels Kreuzlingen ausser Dienst gestellt.



Abschliessend konnten wir noch die Führungsbunkeranlage der Gz Br 7 in Weinfelden besichtigen. Die sehr abwechslungsreiche und interessante Führung durch die Herren Ehrbar und Bühlmann konnten wir mit einem Apéro im Speisesaal des Bunkers beenden. Danach sind alle Teilnehmer wieder in ihre eigenen «Bunker» zurückgekehrt.

Sektion Zentralschweiz

Anmeldungen oder Auskünfte bei unserem TL Four Christian Schelker, Tel. 078 834 28 66, oder beim Sektionspräsidenten Four Beat Heimgartner, Tel. N. 079 354 05 24, E-Mail: zentralschweiz@fourier.ch

01.10. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernerhof
03.10. 18.30–21.00	Aarau Weiterbildungskurs FLORY
25.10. 18.30–21.00	Nottwil, Kochanlass im Seminarhotel Sempachersee
02.11. ab 14.00	Wauwil, 55. Zentralschweizer Distanzmarsch nach Wauwil
05.11. ab 18.00	Luzern, Stamm, Rest. Joel's im Luzernerhof

Kochanlass im Seminarhotel Sempachersee

(MF) Lehr- und Genussreiche Kocherlebnisse in einer echten Vier-Sterne-Hotelküche locken uns dieses Jahr am 25. Oktober 2013 nach Nottwil ins Seminarhotel Sempachersee. Da die Teilnehmerzahl auf 16 Personen beschränkt ist, lohnt sich eine frühzeitige Anmeldung bei unserem Technischen Leiter, Four Christian Schelker.